Rin 17.8.95

CONTAX RX

www.panchromatique.ch

Fotografen brauchen ein Werkzeug, dessen Technik sie bei der Realisierung ihrer visuellen Ideen unterstützt.

www.panchromatique.ch

Nur im perfekten Zusammenwirken von fotografischer Intuition und geeignetem Werkzeug entstehen Fotos, die sich aus der alltäglichen Bilderflut herausheben. Optimales Werkzeug ist eine Kamera dann, wenn ihre Technik dem Fotografen neue Freiräume schafft, statt ihn zu belasten. Nach dieser Maxime hat CONTAX die RX entwickelt.

Mit dieser Kamera geben wir dem Fotografen ein Gerät in die Hand, das seine Ideen Wirklichkeit werden läßt.

Die CONTAX RX ist ein praxisgerechtes Werkzeug, bei dem die sinnvolle Automatik die flexible Umsetzung fotografische Erfahrung erleichtert. Modernste Technologie, wie ein neuentwickelter „Elektronischer Fokusindikator", unterstützt diesen Prozeß auf innovative Weise.
Die optische und mechanische Qualität der Objektive genießt bei CONTAX von jeher absolute Priorität. Aber nur mit einer exakten Fokussierung läßt sich die exzellente Abbildungsleistung der Zeiss-Objektive nutzen. Die neue CONTAX RX bietet mit dem elektronischen Fokusindikator im Sucher ein bislang einzigartiges Mittel zum gestalterischen Umgang mit Schärfe und Schärfentiefe, das dem Fotografen seine Aufgabe erleichtert, ohne qualitative Kompromisse zu fordern.

www.panchromatique.ch

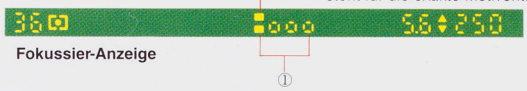
www.panchromatique.ch

Technik im Dienste der Kreativität

Der „Elektronische Fokusindikator" (EFI)
Ohne präzise Fokussierung nützen die schärfsten Objektive nichts. Aus diesem Grund hat sich die CONTAX RX etwas einfallen lassen, das dem ambitionierten Fotografen dabei hilft, das Maximum an optischer Leistung aus seinen Objektiven herauszuholen.
Der elektronische Fokusindikator* wurde speziell für die CONTAX RX entwickelt, um Fokussierprobleme mit dem menschlichen Auge zu vermeiden. Viele Fokussiersysteme wurden analysiert und wieder verworfen. Wenn die Fokuspräzision gesteigert werden konnte, verringert sich die Bedienungsqualität. Wenn die Stabilität der Anzeige verbessert werden konnte, ging das zu Lasten der Präzision. Schließlich blieb nur eine Lösung übrig . . . der elektronische Fokusindikator (EFI).
Der elektronische Fokusindikator zeigt nicht nur den genauen Fokussierpunkt, sondern auch die Abweichung der aktuellen Entfernungseinstellung von diesem Punkt. CONTAX ist der Überzeugung, daß man damit den Ansprüchen der Benutzer am besten gerecht wird.

* Das EFI-System funktioniert nicht mit Objektiven mit Lichtstärken unter f/5,6.

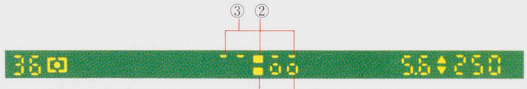
Der Fokusindikator in der CONTAX RX arbeitet mit zwei analogen Anzeigen:
(1) Fokussier-Anzeige:
Sie symbolisiert die Abweichung von Motiventfernung und eingestellter Entfernung. Die Fokussier-Anzeige kann über die grüne „○"-Einstellung gewählt werden.



Fokussier-Anzeige

① Fokussier-Skala
„○"-Symbole stehen für den Grad der Fokusdifferenz
② Fokussierpunkt-Anzeige
steht für die exakte Motiventfernung

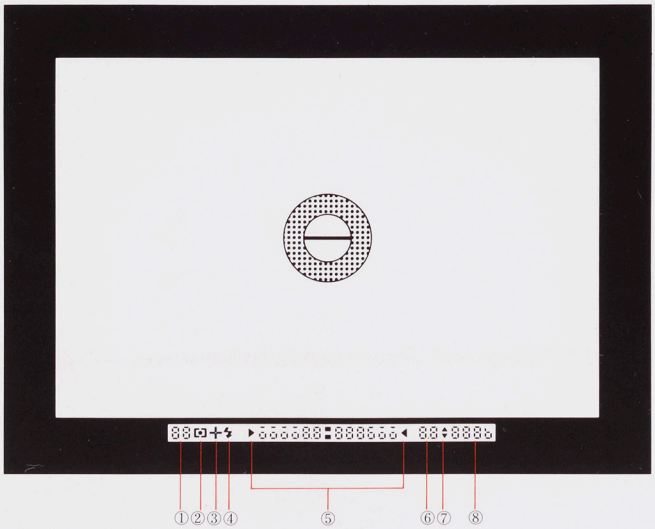
(2) Schärfentiefe-Anzeige:
Parallel zur aktuellen Fokusdifferenz zeigt diese Skala den effektiven Schärfentiefebereich des Objektivs für die jeweils eingestellte Blende. Durch den Vergleich beider Anzeigen wird deutlich, ob das Motiv unter den gegebenen Bedingungen noch innerhalb des Schärfentiefebereichs liegt oder nicht.



Schärfentiefe-Anzeige

① Fokussier-Skala
„○"-Symbole stehen für den Grad der Fokusdifferenz
② Fokussierpunkt-Anzeige
steht für die exakte Motiventfernung
③ Schärfentiefe-Skala
zeigt den Schärfentiefebereich an.

Sucheranzeige



① Bildzählwerk
② Meßartensymbol
③ Belichtungskorrekturanzeige
④ Blitzsymbol
⑤ Elektronischer Fokusindikator, Blendenwert, Verschlußzeit
⑥ Blendenwert
⑦ Belichtungsanzeige
⑧ Verschlußzeit

www.panchromatique.ch

EFI-Funktion
Fokusanzeige

Die Schärfeebene liegt hinter dem erfaßten Motiv.

EFI-Funktion
Fokusanzeige

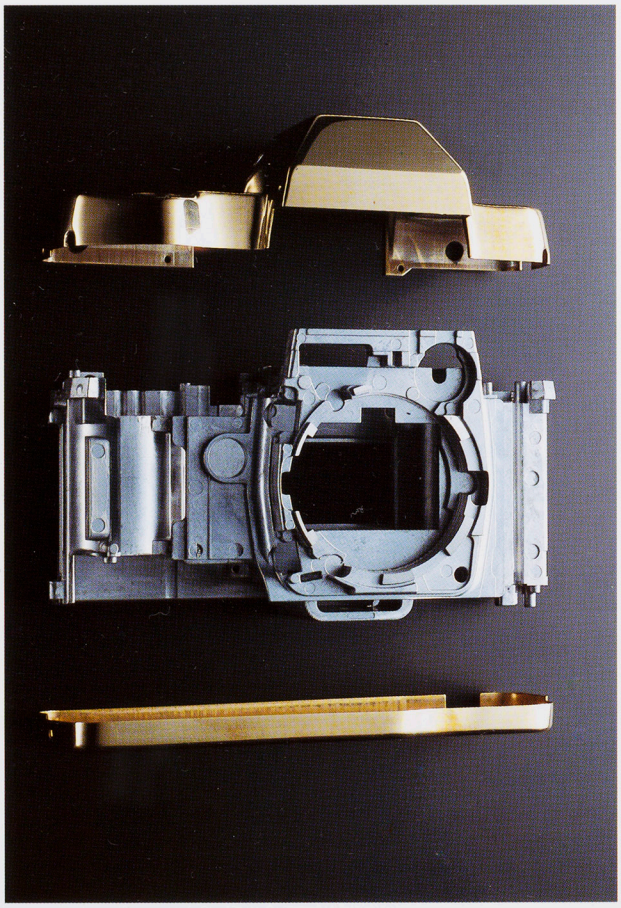
Die Schärfeebene liegt auf dem erfaßten Motiv.

EFI-Funktion
Schärfentiefeanzeige

Die Schärfeebene liegt geringfügig hinter dem erfaßten Motiv, das aber noch innerhalb des Schärfentiefebereichs liegt.

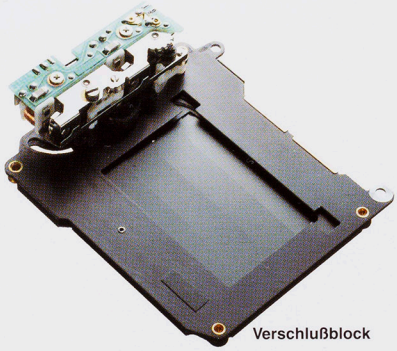
* EFI ist die Abkürzung für die Funktion „Elektronischer Fokusindikator"

Nur das Beste ist gut genug.



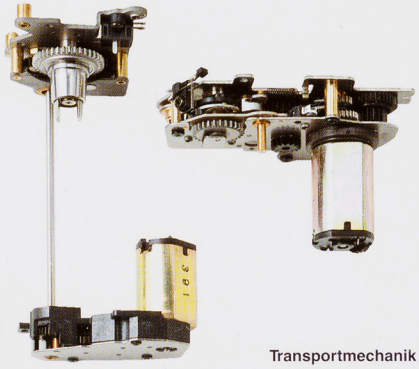
Ausgewählte Werkstoffe sichern höchste Haltbarkeit und Zuverlässigkeit der CONTAX RX.
Das Kernstück der CONTAX RX bildet ein Spritzgußgehäuse, bestehend aus einer unter hohen Temperaturen und Dampfdruck gehärteten und daher verwindungsfesten Kupfer/Silumin-Legierung. Bei der ergonomischen Gestaltung der CONTAX RX wurde das Gewicht als wesentlicher Faktor für den Gesamteindruck berücksichtigt. Es kommt darauf an, daß das Kameragehäuse genügend Masse aufweist, um mögliche Vibrationen zu dämpfen, wie sie durch die Bewegung des Rückschwingspiegels und der Objektivmechanik entstehen können.
Die Gesamtkonstruktion der CONTAX RX erfolgt mit Hilfe modernster CAD-Technologie. Verschiedenste Faktoren wurden simuliert, um Stärke, Haltbarkeit und Präzision zu optimieren und so die Lebensdauer selbst bei extremer Beanspruchung zu verlängern. Sechs Schrauben fixieren das Objektivbajonett aus rostfreiem Stahl. So gewinnt das Objektiv zuverlässigen und exakten Halt. Top- und Bodenkappe der CONTAX RX bestehen aus Messing und schützen das Innenleben der Kamera zuverlässig vor äußeren Einflüssen.

1/4000 Sekunde als kürzeste Verschlußzeit
Die kürzestmögliche Belichtungszeit des senkrecht ablaufenden Lamellenschlitzverschlusses beträgt 1/4000 s. So lassen sich die größten Öffnungen der lichtstarken Carl Zeiss **T***-Objektve unter den verschiedensten Lichtbedingungen zur Bildgestaltung nutzen.



Verschlußblock

Kraftvolle und zuverlässige Transportmechanik
Drei geräuscharme Hochleistungs-Miniaturmotoren sind unabhängig voneinander zuständig für Verschlußspannen, Spiegelbewegung, Filmtransport und -rückspulung. Die Reduzierung der Mechanik auf die wesentlichen Elemente erhöht die Zuverlässigkeit des Systems. Ein besonders „filmfreundliches" Transportsystem verringert die mechanische Belastung des Films.
Der Filmtransport wird Bild für Bild so exakt gesteuert, daß die Dateneinbelichtungen mit der serienmäßigen Datenrückwand der CONTAX RX auf die Stege zwischen den einzelnen Bildern erfolgen kann.

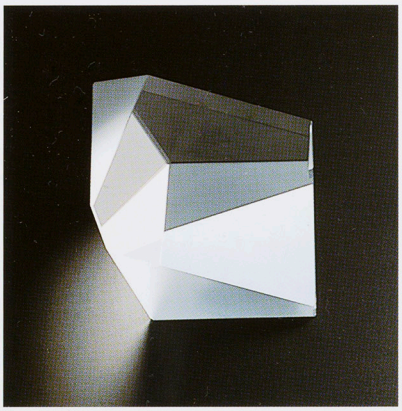


Transportmechanik

www.panchromatique.ch

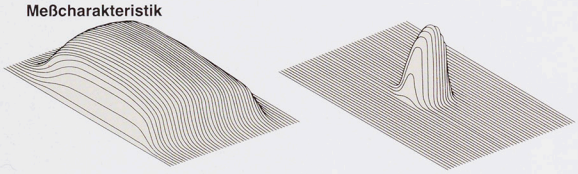
www.panchromatique.ch

Das Licht und sein Weg.



Übergroßes Pentaprisma

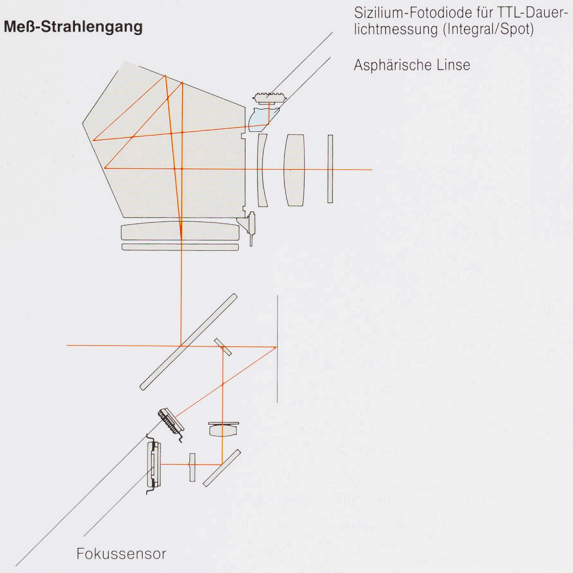
Meßcharakteristik



mittenbetonte Integralmessung

Spotmessung

Meß-Strahlengang



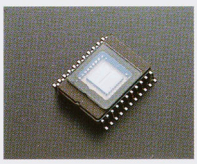
Optischer Hochleistungs-Sucher mit übergroßem Pentaprisma.
Unabhängig von allen Fortschritten der Elektronik ist der Weg des Lichts von vorrangiger Bedeutung für die Qualität eines optischen Systems. Die aufgedampfte Silbervergütung des Pentaprismas in der CONTAX RX sorgt mit für ein von Beeinträchtigungen aller Art ungetrübtes Sucherbild. Der beste Sucher ist einer, den der Fotograf bei seiner Arbeit gar nicht mehr bewußt wahrnimmt, so daß er sich allein auf sein Motiv konzentrieren kann. Genau dadurch zeichnet sich der Sucher der CONTAX RX aus.

Mittenbetonte Integralmessung
Die mittenbetonte Integralmessung, wie sie die CONTAX RX bietet, hat sich in der Praxis als günstigste Meßcharakteristik für die Mehrzahl der Motive bewährt. Das System basiert auf der Erfahrung, daß die bildwichtigsten Motivdetails gewöhnlich in der Bildmitte liegen.
Das mittenbetonte Lichtmeß-Modul samt asphärischer Linse, Silizium-Fotodiode und zugehöriger Elektronik liegt auf der Rückseite des Prismas oberhalb des Okulars.

Spotmessung
Die Spotmessung der CONTAX RX erlaubt die gezielte Belichtungsbestimmung einzelner Motivdetails. Der Spotmeßbereich erfaßt einen zentralen Kreis von 5 mm Durchmesser, wie er vom Mikroprismenkreis der Einstellscheibe begrenzt wird.

TTL-Blitzmessung auf der Filmoberfläche
Wenn die CONTAX RX mit einem CONTAX-Systemblitzgerät verbunden und dieses auf „TTL" geschaltet ist, wird das von der Filmoberfläche reflektierte Blitzlicht unmittelbar von einer Silizium-Fotodiode im Boden des Spiegelkastens gemessen. Danach steuert die Elektronik in der Kamera die erforderliche Menge des Blitzlichtes durch eine Regulierung der Blitzleuchtdauer.

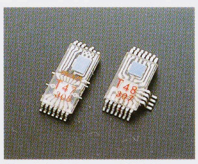
Hochleistungs-Silizium-Fotodiode mit asphärischer Präzisions-Linse
Für höchste Genauigkeit der Belichtungsmessung sorgt in der CONTAX RX eine Silizium-Fotodiode der neuesten Generation. Sie funktioniert konstant unter den unterschiedlichsten Licht- und Temperaturbedingungen. Eine vorgeschaltete asphärische Linse garantiert die präzise Meßverteilung und minimiert mögliche Fehler bei der Belichtungsmessung.



Fokussensor

www.panchromatique.ch

Asphärische Präzisions-Linse

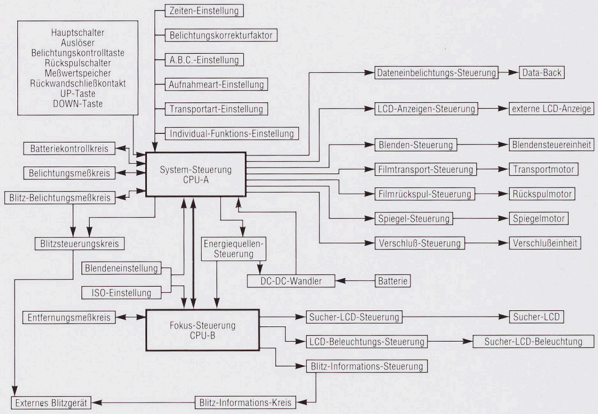


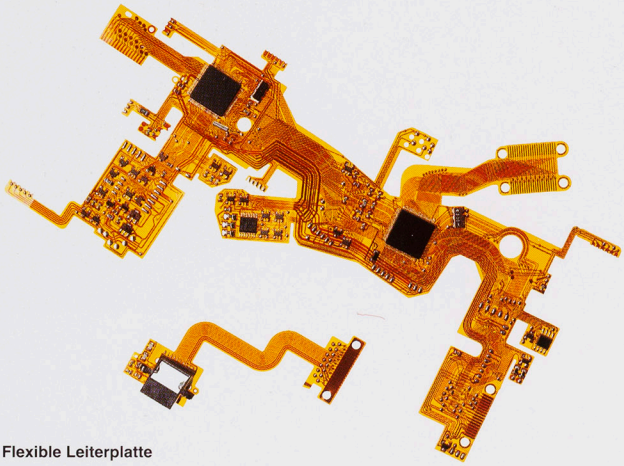
Hochleistungs-Silizium-Fotodiode

Datenverarbeitung im CONTAX RX-Hochleistungs-Computer.

Verbesserte Kommunikation von Kamera und Blitzgerät
In der Kombination der CONTAX RX mit dem TLA 360 erreicht die Kommunikation zwischen Kamera und Blitz im TLA-System eine neue Qualität. ISO- und Blendenwert werden automatisch übertragen. Auf der Rückseite des Blitzgerätes zeigt der LCD-Monitor die resultierende Blitzreichweite. Ein an der Kamera eingestellter Korrekturfaktor beeinflußt Dauer- und Blitz-Belichtungssteuerung. Ergänzend dazu kann ein separater Blitzbelichtungs-Korrekturfaktor am TLA 360 eingestellt werden. Durch Antippen des Auslösers der CONTAX RX wird der Blitz wieder aktiviert, auch wenn er sich zuvor automatisch abgeschaltet hat, um Energie zu sparen. Die neuen Qualitäten der Blitzautomatik machen die Kombination CONTAX RX und TLA 360 zu einer gleichermaßen komfortablen wie sicheren Arbeits-Einheit.

Blockschaltbild der Elektronik



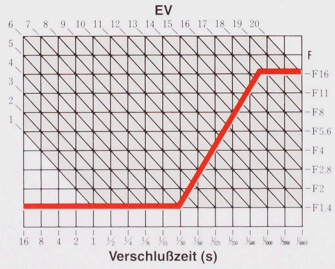


Flexible Leiterplatte

Fehlerfreie Signalverarbeitung
Die elektronischen Schaltkreise der CONTAX RX arbeiten mit geringer Impedanz um den Einfluß äußerer Störungen zu verringern. Die Silizium-Fotodiode und das analoge Prozessor-System wurden zu einem integrierten Schaltkreis zusammengefaßt, der ein Spannungssignal an die zentrale Recheneinheit (CPU) der Kamera liefert. Damit wird die Meßgenauigkeit weiter verbessert.
ISO-Wert für die Filmempfindlichkeit, Blendenwert und interne Korrekturwerte werden von der CPU automatisch in die Berechnungen einbezogen. So ist nicht nur eine optimale Feinabstimmung möglich, sondern die Schaltkreise sind auch weniger empfindlich gegen Abweichungen, wie sie normalerweise im Laufe der Zeit alterungsbedingt auftreten können. Mit Hilfe modernster CAD-Systeme wurde die flexible Leiterplatte so konstruiert, daß die Signale nur möglichst kurze Wege zurücklegen müssen.

Hochleistungs-CPU und -Software für die sichere Systemkontrolle
Die CONTAX RX arbeitet mit zwei Hochleistungs-CPUs (Central Processing Units) zur Steuerung aller Kamerasysteme.
Mit Hilfe fortschrittlichster Software sichern diese beiden Computer optimale Ergebnisse unter verschiedensten fotografischen Bedingungen. Die CPUs der CONTAX RX entdecken sogar eventuelles Prellen mechanischer Kontakte und unterdrücken seine Auswirkungen, die sich in anderen Systemen störend bemerkbar machen können.

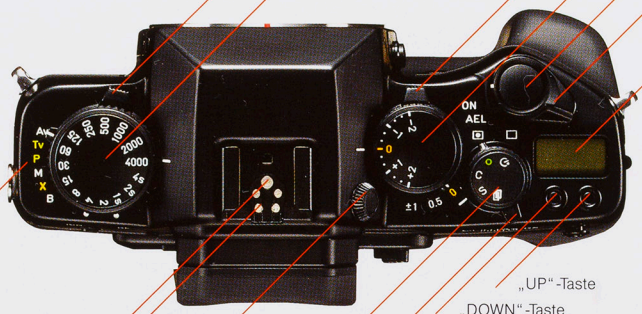
Arbeitsbereich der Belichtungsmessung (für Objektiv f/1,4-16, ISO 100)



www.panchromatique.ch

www.panchromatique.ch

Konzentrierte Perfektion



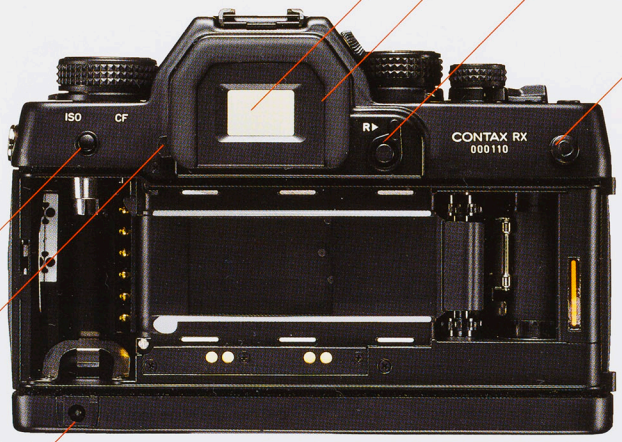
www.panchromatique.ch

Okular

Augenmuschel

Rückspulhebel/-Entriegelung

Kabelauslöseranschluß



Belichtungsarten-
entriegelung

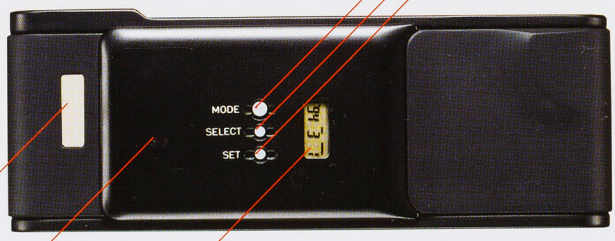
Okularverschlußhebel

Daten-„MODE"-Wahltaste

Daten-„SELECT"-Taste

Daten-„SET"-Taste

Power-Pack-Anschluß



Filmkontrollfenster

Data-Back
Batteriefachdeckel

LCD-Daten-Monitor

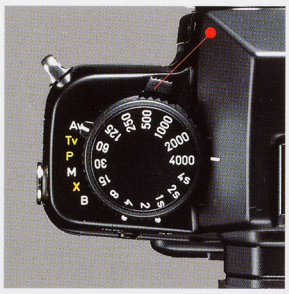
Stativgewinde

Batteriefach/-Abdeckung

Batteriefachschraube

Das richtige Werkzeug für perfekte Arbeit

Ein/Aus-Schalter/AE-Lock/Auslöser:
Der Hauptschalter umringt den Auslöser. Wird er auf Belichtungsautomatik mit Meßwertspeicher (AEL) gedreht, wird der gemessene Belichtungswert gespeichert und die Anzeige im Sucher blinkt

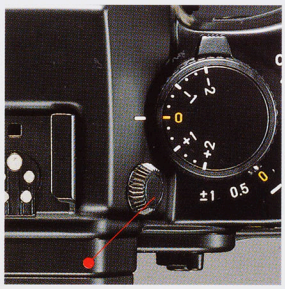


Belichtungsartenwählhebel:
Damit wird Zeitautomatik mit Blendenvorwahl (Av), Blendenautomatik mit Zeitvorwahl (Tv), Programmautomatik (P) oder manuelle Nachführmessung (M), X-Synchronzeit zum Blitzen oder Langzeitbelichtung (B) eingestellt.

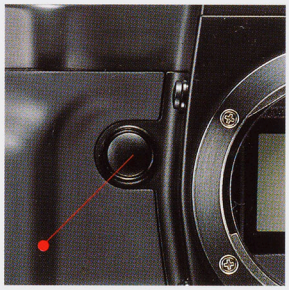
Verschlußzeitenring:
Am Verschlußzeitenring links oben auf der Kamera können die Verschlußzeiten schnell und sicher gewählt werden, ohne daß man das Auge vom Sucher nehmen muß.

Belichtungskorrekturring:
Dieser Ring erlaubt die Vorwahl eines Belichtungskorrekturfaktors von bis zu ±2 EV in ⅓-Stufen. Ein blinkendes „±"-Symbol im Sucher warnt bei eingeschalteter Korrektur.

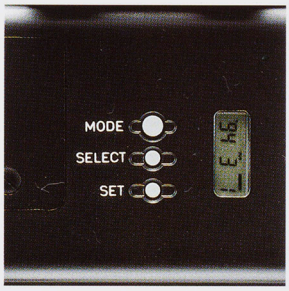
LCD-Monitor:
In dieser Anzeige erscheinen die Bildzahl, der ISO-Wert, die Batteriekontrolle, die Zahl der Mehrfachbelichtungen und die Individualfunktionen CF.



Okularkorrektur:
Die CONTAX RX ist serienmäßig mit einer integrierten Dioptrienkorrektur ausgerüstet. Die Werte können durch Drehen des Rändelknopfes von −3 bis +1 variiert werden.



Belichtungskontrolltaste:
Drücken dieser Taste aktiviert die Belichtungsmessung und die Sucheranzeige.



Data-Back:
Das Data-Back erlaubt die wahlweise Einbelichtung folgender Daten auf die Stege zwischen den Aufnahmen: Jahr/Monat/Tag, Tag/Stunde/Minute, Tag/Monat/Jahr, Monat/Tag/Jahr.

CONTAX RX Technische Daten:

TYP:	35 mm-Schlitzverschluß-SLR
BILDFORMAT:	24 x 36 mm
OBJEKTIV-ANSCHLUSS:	Contax/Yashica-MM-Bajonett
VERSCHLUSS:	elektronisch gesteuerter senkrecht ablaufender Schlitzverschluß
VERSCHLUSSZEITEN:	„Av" (Zeitautomatik) und „P" (Programm) 1/4000 s bis 16 s, „Tv" (Blendenautomatik) und „M" (manuell) 1/4000 s bis 4 s, „X" 1/125 s und „B"
AUSLÖSER:	elektronisch, Kabelauslöseranschluß
BELICHTUNGSSTEUERUNG:	1. Zeitautomatik mit Blendenvorwahl (Av), 2. Blendenautomatik mit Zeitvorwahl (Tv), 3. Programmautomatik (P), 4. manuelle Nachführmessung (M), 5. TTL-Blitzautomatik, 6. manuelle Blitzsteuerung
BELICHTUNGSMESSUNG:	mittenbetonte TTL-Integral- oder Spotmessung
MESSWERTSPEICHER:	Speicherung des Belichtungswertes
BELICHTUNGSKORREKTUR:	±2 EV in ⅓-Stufen

BELICHTUNGSREIHEN-AUTOMATIK (A.B.C.):	drei Aufnahmen (0, ±0,5 oder ±1 EV)
MESSBEREICH:	mittenbetont EV 1-20, Spot: EV 5-20 (ISO 100, f/1,4)
FILMEMPFINDLICHKEIT:	DX: ISO 25-5000, manuell ISO 6-6400
BLITZSTEUERUNG:	TTL-Direktmessung auf der Filmoberfläche
BLITZSYNCHRONISATION:	automatisch mit TLA-Systemblitz, zusätzlich X-Kabelbuchse
2.-VORHANG-SYNCHRO:	mit Systemblitzgeräten TLA 280/360/480
BLITZ-VOLLAUTOMATIK:	mit Systemblitz TLA 360
ELEKTRONISCHER FOKUSINDIKATOR:	TTL-Phasendetektionssystem, Arbeitsbereich EV 2 bis 20
SUCHER:	Long-Eyepoint-Pentaprismensucher, zeigt 95% des Bildformates, Vergrößerung ca. 0,8 x (mit 50 mm-Objektiv, unendlich)
OKULARKORREKTUR:	−3 bis +1 Dioptrie
STANDARD-SUCHERSCHEIBE:	Horizontal-Schnittbild/Mikroprismen-Scheibe (FW −1), wechselbar

www.panchromatique.ch

Belichtungsreihenautomatik:
Die Belichtungsreihenautomatik (Automatic Bracketing Control – A.B.C.) macht drei Aufnahmen hintereinander mit abgestufter Belichtung: Normal und jeweils 0,5 oder 1 EV Über-/Unterbelichtung.

Meßartenhebel:
Mit diesem Hebel kann zwischen mittenbetonter Integralmessung „□" und Spotmessung „◉" gewählt werden. Die aktive Meßart wird im Sucher angezeigt.

Filmtransportfunktionsring:
An diesem Ring kann Einzelbildbelichtung „S", Serienbelichtung „C" mit maximal 3 Bildern pro Sekunde, Selbstauslöser mit 10 s Verzögerung, Mehrfachbelichtung oder die grüne „○"-Position zur Variation der elektronischen Fokusindikatoranzeige gewählt werden.

ISO/CF-Position:
Am Belichtungsartenhebel findet sich eine Position, bei der der ISO-Wert unabhängig vom DX-Code manuell eingegeben werden kann. Die Individualfunktionen (CF) erlauben es dem Benutzer, Funktionen und Abläufe in der RX nach eigenen Wünschen mit Hilfe der „UP"-/„DOWN"-Tasten zu variieren.

Weitere Informationen zu den Individualfunktionen auf den folgenden Seiten.

SUCHERANZEIGEN:	elektronischer Fokusindikator, Verschlußzeit, Blende, Belichtungswarnung, A.B.C.-Funktion, Belichtungskorrektur, Meßart, Belichtungsart, Blitzsymbol, Blitzbereitschaft, Bildzählwerk
LCD-MONITOR-ANZEIGEN:	Bildzählwerk, ISO-Wert, Selbstauslöserzeit, „B"-Zeitablauf, Mehrfachbelichtung, A.B.C.-Funktion, Individual-Funktion, Batteriewarnung
FILMEINSPULEN:	automatisch bis Bild „1" nach Auslöserdruck
FILMTRANSPORT:	automatisch, Einzelbild- oder Serienbelichtung (max. 3 B/s), Mehrfachbelichtungsmöglichkeit
FILM-RÜCKSPULUNG:	automatisch, Rückspulstart automatisch oder manuell
BILDZÄHLWERK:	im Sucher und LCD-Monitor, additiv, automatisch rückstellend
SELBSTAUSLÖSER:	elektronisch, ca. 10 s Vorlauf, Ablauf unterbrechbar
ZUBEHÖRSCHUH:	Mittenkontakt-Blitzschuh mit TLA-System-Kontakten

INDIVIDUAL-FUNKTIONS-EINSTELLUNGEN	• Sucheranzeigen-Auswahl, • „Grün"-Markierung, • Meßwertspeicher, • Mehrfachbelichtung, • A.B.C.-Reihenfolge, • Abblendtaste, • Filmrückspulen
KAMERA-RÜCKWAND:	mit Filmkontrollfenster und Datenfunktion
DATENFUNKTION:	Quarzuhr mit automatischem Kalender, Einbelichtung von Jahr-Monat-Tag, Tag-Stunde-Minute, keine Einbelichtung, Monat-Tag-Jahr, Tag-Monat-Jahr
BATTERIE:	6-Volt-Lithium-Batterie (2CR5), Datenfunktion 3-Volt-Lithium-Batterie (CR2025)
BATTERIEKONTROLLE:	automatisch, Warnanzeige im LCD-Monitor
SONSTIGES:	Abblendtaste zur Schärfentiefekontrolle, Anschlußbuchse für Power Pack
ABMESSUNGEN:	151 x 104,5 x 59 cm (BxHxT)
GEWICHT:	850 g (Gehäuse, ohne Batterie)

* Technische Änderungen vorbehalten

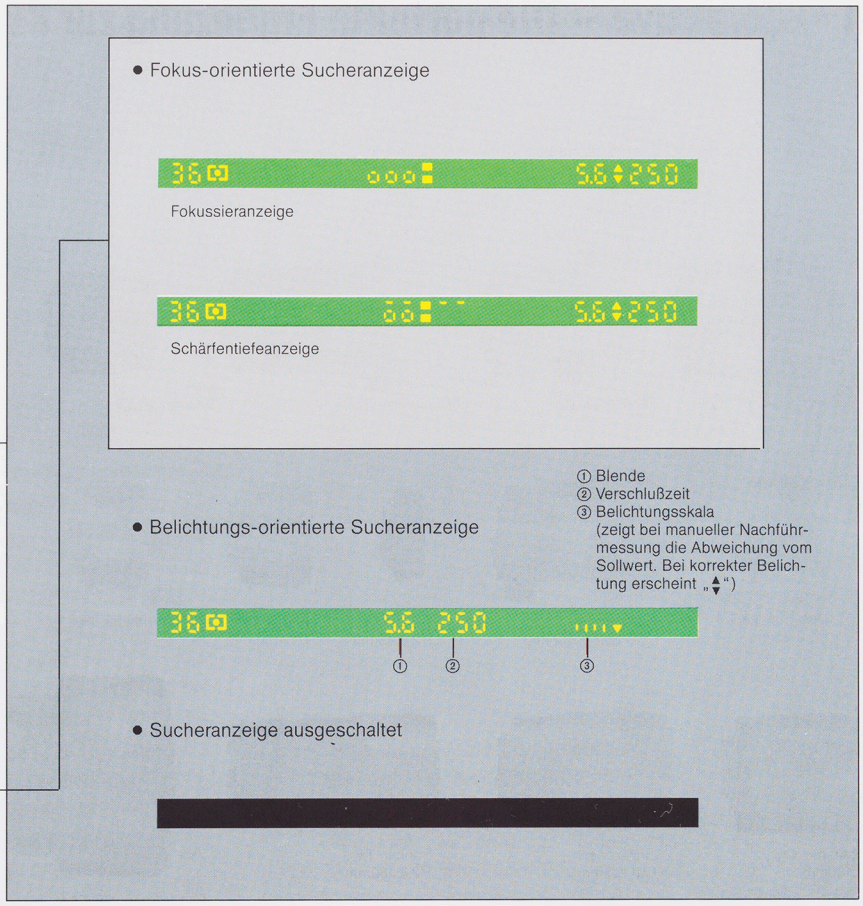
www.panchromatique.ch

Ihre individuelle Spiegelreflexkamera

Mit den Individual-Funktionen schaffen Sie Ihre ganz persönliche Kamera.
Die CONTAX RX erlaubt die individuelle Programmierung einer Reihe von Kamerafunktionen (Custom Functions-CF) entsprechend den individuellen Wünschen des Fotografen.
Welche Funktionen wie beeinflußt werden, zeigt diese Aufstellung.

CF 1	Wenn der Transportfunktionsring auf „S" Einzelbild, „C" Serienbelichtung oder „⏱" Selbstauslöser gestellt wird, erscheint die gewünschte Sucheranzeige.	1-0 CF Stellung 0 (Normalstellung) Schärfentiefe-Anzeige des elektronischen Fokusindikators	1-1 CF Stellung 1 Fokussier-Anzeige des elektronischen Fokusindikators
		1-2 CF Stellung 2 Digital-Anzeige von Blende und Zeit	1-3 CF Stellung 3 keine Anzeige
CF 2	Wenn der Transportfunktionsring auf der grünen „○" Position steht, kann eine Transportfunktion gewählt werden.	2-0 CF Stellung 0 (Normalstellung) Einzelbild-Belichtung	2-1 CF Stellung 1 Serien-Belichtung
CF 3	Wenn der Transportfunktionsring auf die grüne „○" Position gestellt wird, erscheint die gewünschte Sucheranzeige.	3-0 CF Stellung 0 (Normalstellung) Fokussier-Anzeige des elektronischen Fokusindikators	3-1 CF Stellung 1 Schärfentiefe-Anzeige des elektronischen Fokusindikators
CF 4	Verändert die Funktion von Belichtungskontrolltaste und halb gedrücktem Auslöser auf Meßwertspeicher (AE-Lock).	4-0 CF Stellung 0 (Normalstellung) Belichtungsanzeige	4-1 CF Stellung 1 Belichtungsanzeige mit Meßwertspeicher
CF 5	Bestimmt die Art der Mehrfachbelichtung	5-0 CF Stellung 0 (Normalstellung) Nach Beendigung einer zuvor gewählten Zahl von Mehrfachbelichtungen kehrt die Kamera zur Normalbelichtung zurück	5-1 CF Stellung 1 Mit jedem Auslösen erfolgt eine Serie von Mehrfachbelichtungen, bis die Funktion manuell abgeschaltet wird.
CF 6	Legt die Reihenfolge der automatischen Belichtungsreihe (A.B.C.) fest.	6-0 CF Stellung 0 (Normalstellung) Die Belichtungen erfolgen in der Reihenfolge „richtig - über - unter".	6-1 CF Stellung 1 Die Belichtungen erfolgen in der Reihenfolge „über - richtig - unter".
CF 7	Funktion der Abblendtaste	7-0 CF Stellung 0 (Normalstellung) Abblendung erfolgt, solange die Taste gedrückt wird.	7-1 CF Stellung 1 Ein Tastendruck schließt die Blende, und ein zweiter öffnet sie wieder.
CF 8	Filmrückspul-Funktion	8-0 CF Stellung 0 (Normalstellung) Film wird vollständig in die Patrone gespult.	8-1 CF Stellung 1 Filmanfang bleibt nach dem Rückspulen außerhalb der Patrone.
CF 9	Filmrückspul-Start	9-0 CF Stellung 0 (Normalstellung) Rückspulen erfolgt manuell über Rückspulhebel.	9-1 CF Stellung 1 Automatischer Rückspulstart bei Filmende.
CLE	Rückstellung aller Individual-Funktionen	CLE CF CLE Alle Individual-Funktionen werden auf Normalstellung „0" gestellt.	

www.panchromatique.ch



Mit Hilfe der Individualfunktionen läßt sich die CONTAX RX individuell einstellen.

Beispiele:

Für Fotografen, die Zeit- und Blendenanzeige im Sucher dem Fokusindikator vorziehen:
Stellen Sie CF auf 1-2. Wenn der Transportfunktionsring auf „S“, „C“ oder „⏱“ steht, erscheinen Zeit- und Blendenwert im Sucher.

Für Fotografen, die die Belichtungsorientierte Anzeige bevorzugen, aber gelegentlich die Schärfentiefeanzeige des EFI nutzen wollen:
Wählen Sie CF 1-2 und 3-1. Wenn der Transportfunktionsring auf „S“, „C“ oder „⏱“ steht, erscheinen Zeit- und Blendenwert im Sucher. Umschalten auf die grüne „○“-Position läßt die Schärfentiefeskala erscheinen.

Fotografen, die eine Meßwertspeicherung bei halb gedrücktem Auslöser wünschen, erreichen dies wie folgt:
Stellen Sie CF auf 4-1, und der Meßwertspeicher wird aktiviert, sobald Sie den Auslöser oder die Belichtungskontrolle leicht drücken.

Wenn der Filmanfang nach dem Rückspulen aus der Patrone ragen soll:
Stellen Sie CF auf 8-1, und der Film wird nicht vollständig in die Patrone gespult.

* EFI ist die Abkürzung für „Elektronischer Fokusindikator“.

www.panchromatique.ch

Carl Zeiss T*-Objektive – Die perfekte Ergänzung zur CONTAX RX

F-Distagon T*
f/2.8 16mm
(Fisheye)

Distagon T*
f/3.5 15mm

Distagon T*
f/4 18mm

Distagon T*
f/2.8 21mm

Distagon T*
f/2.8 25mm

Distagon T*
f/2.8 28mm

Distagon T*
f/1.4 35mm

Distagon T*
f/2.8 35mm

PC-Distagon T*
f/2.8 35mm (Shift)

Tessar T*
f/2.8 45mm

Planar T*
f/1.4 50mm

Planar T*
f/1.7 50mm

Planar T*
f/1.4 85mm

Planar T*
f/2 100mm

Sonnar T*
f/2.8 135mm

Sonnar T*
f/2.8 180mm

Aposonnar T*
f/2 200mm

Tele-Tessar T*
f/4 300mm

Tele-Apotessar T*
f/2.8 300mm

Vario-Sonnar T*
f/3.3~f/4 28~85mm

Vario-Sonnar T*
f/3.4 35~70mm

Vario-Sonnar T*
f/3.3~f/4.5 35~135mm

Vario-Sonnar T*
f/4 80~200mm

Vario-Sonnar T*
f/4.5~f/5.6 100~300mm

Makro-Planar T*
f/2.8 60mm (Macro)

Makro-Planar T*
f/2.8 60mm C (Macro)

Makro-Planar T*
f/2.8 100mm (Macro)

Mutar T*
I (2x)

Mutar T*
II (2x)

Die aktuellen **T***-Objektive stehen in der Tradition der Carl Zeiss-Objektive, die seit Jahrzehnten ein Maßstab sind, an dem sich andere messen lassen müssen. Schon 1935 führte Zeiss als Pionier die Technologie der Linsenvergütung ein. Zu weiteren technologischen Fortschritten gehörte beispielsweise der Einsatz asphärischer Linsen. Auch heute nimmt Zeiss eine führende Rolle in Forschung und Entwicklung optischer Systeme ein.
Darauf gründet der hervorragende Ruf, den Carl Zeiss-Objektive heute weltweit bei professionellen und anderen anspruchsvollen Fotografen genießen. Die außergewöhnliche optische Leistung, basierend auf der exzellenten Schärfeleistung, Kontrastübertragung und Farbwiedergabe, ist das gemeinsame Qualitätsmerkmal der gesamten Palette der Carl Zeiss **T***-Objektive. In dem Angebot von 15 mm Superweitwinkel über lichtstarke Festbrennweiten, Spezial-Optiken wie Shift und Makro, praxisgerechte Zoom-Objektive bis hin zu langbrennweitigen Super-Teles findet jeder das optimale Carl Zeiss **T***-Objektiv für seine fotografischen Anforderungen.

www.panchromatique.ch

Carl Zeiss T*-Objektive

Objektive	Linsen/Gruppen	Bildwinkel (diag.)	kürzeste Entfernung	Blenden	∅ x Länge	Gewicht
F-Distagon T* f/2,8 16 mm <Fisheye> (AE) ✱	8-7	180°	0,3 m (1 ft)	f/2,8-f/22	70,0 x 61,5 mm	460 g
Distagon T* f/3,5 15 mm (AE) ✱	13-12Ⓕ	110°	0,16 m (6")	f/3,5-f/22	83,5 x 94,0 mm	875 g
Distagon T* f/4 18 mm (MM)	10-9Ⓕ	100°	0,3 m (1 ft)	f/4-f/22	70,0 x 51,5 mm	350 g
Distagon T* f/2,8 21 mm (MM)	15-13Ⓕ	92°12'	0,22 m (9")	f/2,8-f/22	85,0 x 90,5 mm	515 g
Distagon T* f/2,8 25 mm (MM)	8-7	80°	0,25 m (10")	f/2,8-f/22	62,5 x 56,0 mm	360 g
Distagon T* f/2,8 28 mm (MM)	7-7	74°	0,25 m (10")	f/2,8-f/22	62,5 x 50,0 mm	280 g
Distagon T* f/1,4 35 mm (MM)	9-8ⒻⒶ	62°30'	0,3 m (1 ft)	f/1,4-f/16	70,0 x 76,0 mm	600 g
Distagon T* f/2,8 35 mm (MM)	6-6	62°	0,4 m (1,5 ft)	f/2,8-f/22	62,5 x 46,0 mm	245 g
PC-Distagon T* f/2,8 35 mm <Shift> ✱	9-9Ⓕ	63° (83')	0,3 m (1 ft)	f/2,8-f/22	70,0 x 85,5 mm	740 g
Tessar T* f/2,8 45 mm (MM)	4-3	50°	0,6 m (2 ft)	f/2,8-f/22	60,0 x 18,0 mm	90 g
Planar T* f/1,4 50 mm (MM)	7-6	45°	0,45 m (1,5 ft)	f/1,4-f/16	62,5 x 41,0 mm	275 g
Planar T* f/1,7 50 mm (MM)	7-6	45°	0,6 m (2 ft)	f/1,7-f/16	61,0 x 36,5 mm	190 g
Planar T* f/1,4 85 mm (MM)	6-5	28°30'	1,0 m (3,5 ft)	f/1,4-f/16	70,0 x 64,0 mm	595 g
Planar T* f/2 100 mm (MM)	6-5	24°30'	1,0 m (3,5 ft)	f/1,2-f/22	70,0 x 84,0 mm	670 g
Sonnar T* f/2,8 135 mm (MM)	5-4	18°30'	1,6 m (5,5 ft)	f/2,8-f/22	68,5 x 93,0 mm	585 g
Sonnar T* f/2,8 180 mm (MM)	6-5Ⓕ	14°	1,4 m (5 ft)	f/2,8-f/22	78,0 x 131,0 mm	815 g
Aposonnar T* f/2 200 mm (MM)	11-9✳	12°16'	1,8 m (6 ft)	f/2-f/22	123,0 x 182,0 mm	2600 g
Tele-Aposonnar T* f/2,8 300 mm (AE) ✱	8-7✳	8°10'	3,5 m (11,5 ft)	f/2,8-f/22	120,0 x 244,0 mm	2730 g
Tele-Tessar T* f/4 300 mm (MM)	5-5	8°15'	3,5 m (11,5 ft)	f/4-f/32	88,0 x 205,0 mm	1200 g
□ ○ Mirotar T* f/4,5 500 mm ✱	5-5	5°	3,5 m (11,5 ft)	–	151,0 x 225,0 mm	4500 g
□ ○ Mirotar T* f/5,6 1000 mm ✱	5-5	2°30'(4°30')	12,0 m (39,5 ft)	–	250,0 x 470,0 mm	16500 g
Vario-Sonnar T* f/3,3~f/4 28~85 mm (MM)	16-13	75°~29°	0,6 m (2 ft)	f/3,3-f/22	85,0 x 99,5 mm	735 g
Vario-Sonnar T* f/3,4 35~70 mm (MM)	10-10	64°~34°	0,7 m (0,25 m/M1:2,5)	f/3,4-f/22	70,0 x 80,5 mm	475 g
Vario-Sonnar T* f/3,3-f/4,5 35~135 mm (MM)	16-15	64°~18°	1,3 m (0,26 m/M1:4)	f/3,3-f/22	85,0 x 107,0 mm	860 g
Vario-Sonnar T* f/4 80~200 mm (MM)	13-10	30°30'~12°30'	1,0 m (3,5 ft)	f/4-f/22	67,0 x 160,5 mm	680 g
Vario-Sonnar T* f/4,5-f/5,6 100~300 mm (MM)	12-7	24°~8°	1,5 m (5 ft)	f/4,5-f/32	71,0 x 143,0 mm	925 g
Makro-Planar T* f/2,8 60 mm <Makro> (AE)	6-4	39°	0,24 m (M1:1)	f/2,8-f/22	75,5 x 74,0 mm	570 g
Makro-Planar T* f/2,8 60 mm C <Macro> (MM)	6-4	39°	0,27 m (M1:1)	f/2,8-f/22	65,5 x 51,0 mm	260 g
Makro-Planar T* f/2,8 100 mm <Macro> (AE)	7-7Ⓕ	24°	0,41 m (M1:1)	f/2,8-f/22	76,0 x 86,5 mm	740 g
Mutar T* I (2x) (AE)	6-5	–	–	–	64,5 x 37,5 mm	240 g
Mutar T* II (2x) (AE)	7-4	–	–	–	64,5 x 51,0 mm	300 g

Hinweise: MM = für Multi-Mode (autom. Blendensteuerung); AE = für Zeitautomatik und manuelle Nachführmessung (man. Blendenwahl; Ⓕ = Floating Elements; Ⓐ = asphärisches Linsenelement; ○ = nur auf Bestellung; ✱ = hergestellt von Carl Zeiss, Deutschland; ohne ✱ = hergestellt von Carl Zeiss, Japan; mit □ gekennzeichnete Objektive sind nicht abgebildet; ✳ = inklusive Filter.

Mutar T* I (2x) & II (2x) und Carl Zeiss T*-Objektive

Objektive	Mutar T* I	Mutar T* II
F-Distagon T* f/2,8 16 mm	○	–
Distagon T* f/3,5 15 mm	○	–
Distagon T* f/4 18 mm	○	–
Distagon T* f/2,8 21 mm	○	–
Distagon T* f/2,8 25 mm	○	–
Distagon T* f/2 28 mm	○	–
Distagon T* f/2,8 28 mm	○	–
Distagon T* f/1,4 35 mm	○	–
Distagon T* f/2,8 35 mm	○	–
PC-Distagon T* f/2,8 35 mm	○☆1	–
Tesar T* f/2,8 45 mm	○	–
Planar T* f/1,4 50 mm	○	–
Planar T* f/1,7 50 mm	○	–
Planar T* f/1,2 85 mm	○	–
Planar T* f/1,4 85 mm	○	–
Sonnar T* f/2,8 85 mm	○	–
Planar T* f/2 100 mm	◎☆3	–
Sonnar T* f/3,5 100 mm	○	–
Planar T* f/2 135 mm	◎☆3	–
Sonnar T* f/2,8 135 mm	◎☆3	–

Objektive	Mutar T* I	Mutar T* II
Sonnar T* f/2,8 180 mm	◎☆3	☆
Aposonnar T* f/2 200	○☆4	☆
Tele-Tessar T* f/3,5 200	◎☆2	–
Tele-Tessar T* f/4 300	○☆2	☆
Tele-Apotessar T* f/2,8 300 mm	○☆4	☆
Tele-Tessar T* f/4 300 mm	○☆4	☆
Mirotar T* f/4,5 500 mm	○☆6	◎
Mirotar T* f/5,6 1000 mm	○☆6	◎
Vario-Sonnar T* f/3,3~f/4 28~85 mm)	○☆4	–
Vario-Sonnar T* f/3,4 35~70 mm	○	–
Vario-Sonnar T* f/3,3-f/4,5 35~135 mm	○☆5	–
Vario-Sonnar T* f/3,5 40~80 mm	○	–
Vario-Sonnar T* f/3,5 70~210 mm	○☆2	–
Vario-Sonnar T* f/4 80~200 mm	○☆4	–
Vario-Sonnar T* f/4,5~f/5,6 100~300 mm	○☆5	–
Makro-Planar T* f/2,8 60 mm	○☆2	–
Makro-Planar T* f/2,8 60 mm C	○☆2	–
Makro-Planar T* f/2,8 100 mm	○☆2	–
S-Planar T* f/4 100 mm	○☆7	○

Kombinationen: ☆ = besonders empfehlenswert; ◎ = empfehlenswert; ○ = möglich; – = nicht möglich; ◎☆1: mit Perspektivkorrektur dunkeln Ränder ab; ◎☆2: bei Naheinstellung dunkeln Ränder ab; ◎☆3: bei großen Blendenöffnungen kommt es zu dunklen Rändern oder Vignettierungen; ◎☆4: es kommt zu dunklen Rändern und bei großen Blendenöffnungen zu Vignettierungen; ◎☆5: Ränder dunkeln bei Tele ab; ◎☆6: Naheinstellung bewirkt Vignettierung; ◎☆7: Vignettierung tritt bei Naheinstellung und großen Blendenöffnungen auf.

Bei der Kombination von Mutar I oder II mit einem Carl Zeiss T*-Objektiv bleibt die Bildqualität der des Objektivs ohne Mutar vergleichbar. Evtl. Einschränkungen sind in der Tabelle oben beschrieben.

Die Fotos in diesem Prospekt entstanden mit folgenden Carl Zeiss T*-Objektiven:
Titel: Carl Zeiss Planar T* 50 mm f/1,4
Seite 2+3: Carl Zeiss Distagon T* 35 mm f/1,4
Seite 9: Carl Zeiss Distagon T* 15 mm f/3,5
Seite 11: Carl Zeiss Distagon T* 35 mm f/1,4
Seite 13: Carl Zeiss Planar T* 50 mm f/1,4

www.panchromatique.ch

CONTAX RX Zubehör

Blitzgeräte

PS-120

TLA-280

Dieser Blitz mit LZ 28 (ISO 100) ist mit einem vertikal schwenkbaren Zoomreflektor und einem separat zuschaltbaren Zweit-Reflektor ausgestattet. Mit der RX ist die Synchronisation mit dem 2.-Verschlußvorhang möglich.

TLA-360

Die ideale Ergänzung zur CONTAX RX. Dieser Blitz bietet TTL- oder Sensorsteuerung, Multi-Blitzfunktion, Synchronisation mit dem 2.-Verschlußvorhang, Dreh- und Schwenkreflektor mit motorischem Zoomreflektor, Zweit-Reflektor sowie einen beleuchtbaren LCD-Monitor mit automatischer Reichweitenanzeige. Seine Leitzahl beträgt maximal 36 (ISO 100).

Externe Stromversorgung

TLA Power Pack Set PS-220 (für Baby-Zellen) mit TLA-Power Cord PS-200 und Tasche.

TLA-480

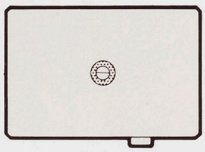
Leistungsstarkes Profi-Blitzgerät mit einer maximalen Leitzahl 48 (ISO 100) für TTL- oder Sensorsteuerung und Synchronisation mit dem 2.-Verschlußvorhang.
Das TLA-480-Kit enthält das Blitzgerät TLA-480, TTL-Adapter II, TLA-480-Synchronkabel und TLA-480-Montagebügel.

TLA Power Pack

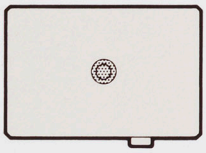
TLA Power Pack Set PS-120 (für Mono-Zellen) mit TLA Power Cord PS-100 und Tasche.

Fünf auswechselbare Sucherscheiben (für RX und ST)

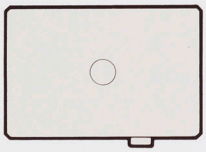
Fünf helle, einfach auszuwechselnde Einstellscheiben erlauben die Anpassung an unterschiedliche Aufnahmebedingungen.



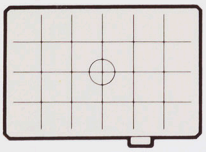
FW-1 Scheibe mit Horizontal-Schnittbild und Mikroprismenring: Serienmäßige Scheibe der CONTAX RX. Diese Scheibe erlaubt das Fokussieren mit Hilfe des Schnittbildes, der Mikroprismen und der Mattfläche. Sie eignet sich für einen breiten Anwendungsbereich.



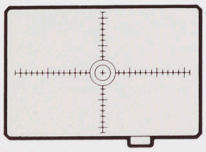
FW-2 Scheibe mit Mikroprismenkreis und -ring: Der Kreis erlaubt präzises Fokussieren mit lichtstarken Objektiven, der Ring mit lichtschwächeren.



FW-3 Reine Mattscheibe mit Spot-Gravur: Diese Mattscheibe ohne weitere Fokussierhilfe empfiehlt sich für lichtschwächere Objektive, z. B. Teles, und für Nahaufnahmen, wenn Schnittbild und Mikroprismen schnell abdunkeln.



FW-4 Reine Mattscheibe mit Gitternetz: Ein Gitter mit einem Raster von 6 mm großen Quadraten überzieht die Mattscheibe. Sie eignet sich besonders für alle Aufgaben, bei denen eine exakte Kameraausrichtung wichtig ist, z. B. Architektur- und Repro-Fotografie.



FW-5 Reine Mattscheibe mit skaliertem Koordinatenkreuz: Eine Scheibe besonders für extreme Nahaufnahmen und Mikrofotografie. In der Mitte des Kreuzes liegt ein Klarglasfleck. Die Unterteilung des Kreuzes in 1-mm-Intervalle erleichtert die Bestimmung des Abbildungsmaßstabes.

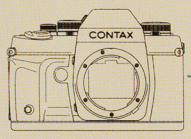
Power Pack P-8

Dieses Power Pack wird mit vier 1,5-Volt-Mignonzellen bestückt und bietet vor allem beim Fotografieren in kalter Umgebung eine größere Energiereserve.

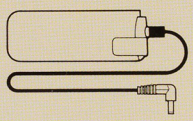
Flexi-Tasche C-4

Die elegante und praktische Rindledertasche mit flexiblem Vorderteil kann die CONTAX RX bestückt mit einem Objektiv bis zu 135 mm Brennweite (ausgenommen Vario-Sonnar **T*** 35-135 m) aufnehmen und schützen.

www.panchromatique.ch

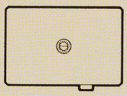


CONTAX RX

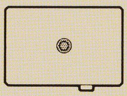


Power Pack P-8

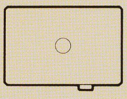
Mattscheiben Typ FW



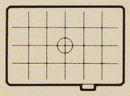
FW-1 Horizontal-Schnittbild-/ Mikroprismenring-Scheibe (Standard)



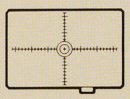
FW-2 Mikroprismenkreis-/-ring-Scheibe



FW-3 reine Mattscheibe



FW-4 reine Mattscheibe mit Gitternetz



FW-5 reine Mattscheibe mit Koordinatenkreuz

Dioptrienkorrekturlinsen Typ FL

FL-5

FL-4

FL-3

FL-2

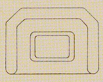
FL0

FL+1

FL+2

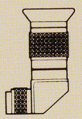
FL+3

Augenmuschel F-5



(im RX-Lieferumfang)

Winkelsucher N



Winkelsucher N

Okular-Adapter 1 (für RTS III und ST)

Okular-Adapter 2 (für RX, 167MT, S2)

Sucherlupe F-2N

Sucherlupe F-2N

Okular-Adapter 1 (für RTS III und ST)

Okular-Adapter 2 (für RX, 167MT, S2)

Reproduction by:
www.panchromatique.ch
For private use only

KYOCERA CORPORATION
Optical Equipment Group
27-8, 6-chome Jingumae, Shibuya-ku, Tokyo 150, Japan
Tel: (03) 3797-4631

YASHICA Kyocera GmbH
Eiffestrasse 76, 20537 Hamburg, Germany
Tel: (040) 2 51 50 70
YASHICA Handelsges. mbH
Rustenschacherallee 38, A-1020 Wien, Austria
Tel: (0222) 728 260, 728 10 85
YASHICA AG.
Zürcherstrasse 73, CH-8800 Thalwil, Switzerland
Tel: (01) 7 20 34 34

CONTAX RX-D (10.94) Printed in Germany

www.panchromatique.ch

LAB 10	LAB 25	LAB 50	LAB 75	LAB 90